



Linderhauser Zukunftsideen – 18. November 2021

Angelehnt an die fünf Kategorien des europäischen Förderprogramms LEADER hat der Vorstand des Bürgervereins Linderhausen **erste Anregungen** gesammelt, sortiert und priorisiert (siehe Tabelle nächste Seite). Als Leitfragen dienten uns: Wie sieht unser Linderhausen aus? - Was fehlt? - Was muss erhalten bleiben? - Was soll sich ändern?

Die Schwerpunkte ergaben sich zum einen aus der Gewichtung und zum anderen aus der Anzahl der Ideen. Zu jedem Schwerpunkt gab es mehrere Ideen, einige Beispiele sind in der Tabelle enthalten. Auch wenn einige Ideen primär einen lokalen Fokus haben, ließe sich vieles regional und nicht nur lokal verbinden und verwirklichen. Unsere Ideensammlung ist als Anregung gedacht. Selbstverständlich schauen wir gespannt auf den weiteren Prozess und freuen uns auf eine Kooperation in der Region.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass die **ehemalige Landgemeinde Linderhausen** vor 50 Jahren auf vier Städte aufgeteilt wurde. Der größte Teil fiel auf Wunsch der Bevölkerung Schwelm zu, der zweitgrößte Sprockhövel und kleinere Teile Gevelsberg und Wuppertal. Wichtige Einrichtungen wie Kindergarten, Schule (mittlerweile geschlossen), Gemeindehaus und Friedhof liegen auf Schwelmer Stadtgebiet, werden/wurden aber von den Einwohnern und Einwohnerinnen aus allen ehemaligen Gemeindeteilen genutzt. Insofern heißt es in Linderhausen immer, „regional“, also über die Stadtgrenzen hinweg, zu denken.

Zum Bürgerverein Linderhausen:

Der gemeinnützige Verein setzt sich seit 40 Jahren für die Förderung des Umwelt-, Landschafts- und Klimaschutzes, die Förderung der Heimatpflege und des bürgerschaftlichen Engagements in Linderhausen ein (siehe <https://www.linderhausen.de>). Er sammelt Ideen und Anregungen zur Weiterentwicklung des Stadtteils und unterstützt die Interessen der Bevölkerung gegenüber öffentlichen Dienststellen.

Seit seiner Gründung arbeitet er einerseits für den Erhalt und den Schutz von Grünflächen, da diese immer wieder durch Planungen von Industrie- und Gewerbegebieten und Bundesstraßen in ihrem Fortbestand bedroht waren, wie zur Zeit durch einen regionalen Kooperationsstandort im Regionalplan Ruhr.

Andererseits gilt das Engagement der Förderung von Veranstaltungen sozialer und kultureller Art, der Stadtteilarbeit und Nachbarschaftshilfe sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Integration sowie des Zusammenhalts der Einwohner und Einwohnerinnen von Linderhausen.

So war der Verein eine treibende Kraft für die Einrichtung eines Kindergartens vor vielen Jahren; er besteht bis auf den heutigen Tag. Auch für den Erhalt der Grundschule hat er sich eingesetzt, was auch lange Jahre gelungen ist. Desweiteren kümmerte er sich im Laufe der Jahre u.a. um die Einrichtung einer Ampelanlage, die Buslinie, ein Anrufsammeltaxi (mittlerweile eingestellt). Es wurden verschiedene Feste veranstaltet, Wanderungen und Säuberungsaktionen durchgeführt.

Mit 12 anderen Vereinen aus Linderhausen, verbunden im Vereinsring Linderhausen, organisierte er die 700-Jahr-Feier im Jahre 2001 und drei Jahre später das Schuljubiläum. Im vergangenen Jahr löste sich der Vereinsring auf, weil keine übergroßen gemeinsamen Aktionen mehr anstanden. Alle Vereine verständigten sich darauf, dass der Bürgerverein nun für die Vernetzung und gemeinsame Anliegen sorgen wird. Auch regional ist der Bürgerverein Linderhausen gut vernetzt.



Kategorie 1 GEMEINSAM FORTSCHRITTLICH - für regionale Perspektiven: Wirtschaft - Mobilität – Nahversorgung - Digitalisierung	Priorität: *** Top ** sehr vorrangig/ sehr wichtig * wichtig
<ul style="list-style-type: none"> Nachhaltiges Wegekonzept – Fuß- und Radwege, möglichst keine oder wenig Versiegelung, keine Fällung von Bäumen 	***
<ul style="list-style-type: none"> Bürgersteig vom Denkmal zum Dom (Parkplatzausfahrt) 	***
<ul style="list-style-type: none"> Anbindung Radweg/e 	**
<ul style="list-style-type: none"> Dorfladen 	**
<ul style="list-style-type: none"> o Hofladen mit Café 	*
<ul style="list-style-type: none"> Bürgerbus /ÖPNV/Finanzierung 	*
<ul style="list-style-type: none"> Einkaufsmöglichkeiten 	*
<ul style="list-style-type: none"> 5G Abdeckung 	*
Kategorie 2 GEMEINSAM STARK – für gesellschaftlichen Zusammenhalt: Sozialer Zusammenhalt – Integration - Inklusion -Demographie	
<ul style="list-style-type: none"> Gemeindehaus/Begegnungsstätte erhalten 	***
<ul style="list-style-type: none"> Erhalt von Berghäuser Hof und Gemeindehaus 	**
<ul style="list-style-type: none"> Kultur- und Bildungsveranstaltungen 	**
<ul style="list-style-type: none"> Nachbarschaftshilfe z.B. Versorgung Älterer oder Kranker 	**
<ul style="list-style-type: none"> Offene Begegnungsstätte (im Freien) 	*
<ul style="list-style-type: none"> Vernetzung von Vereinen 	*
<ul style="list-style-type: none"> Religiöser Treffpunkt (verschiedene Religionen) 	
Kategorie 3 GEMEINSAM ZUKUNFT – für Bildung, Kultur und Jugendförderung: Bildung - Kultur – Kinder - Jugend	
<ul style="list-style-type: none"> Gemeindehaus/Begegnungsstätte erhalten 	***
<ul style="list-style-type: none"> Familientreff mit Kinderbetreuung 	***
<ul style="list-style-type: none"> Kultur- und Bildungsveranstaltungen 	**
<ul style="list-style-type: none"> Sportmöglichkeiten (z.B. Kletterpark) 	**
<ul style="list-style-type: none"> Gesundheitsförderungsaktivitäten, z.B. Sporttreff, Kurs, Vortrag 	**
<ul style="list-style-type: none"> Verjüngung von Vereinen 	*
<ul style="list-style-type: none"> Café 	*
<ul style="list-style-type: none"> Sportplatz, (offene) Mehrzweckhalle 	*
<ul style="list-style-type: none"> Spielplätze für Jung und Alt 	*



Kategorie 4 GEMEINSAM AKTIV – für erlebbare Regionen: Naherholung - Freizeit - Tourismus - Naturerleben	Priorität: *** Top ** sehr vorrangig/ sehr wichtig * wichtig
• Anbindung Radwege	***
• Naturkundliche Wege	**
○ Wanderwege zwischen Sprockhövel u. Linderhausen (kennzeichnen)	**
• Naturführungen	*
• Gesundheitsförderungsaktivitäten, z.B. Sporttreff, Kurs, Vortrag	*
• Nachhaltige Landwirtschaft erleben	*
• Nachhaltige Gartenlandschaft, z.B. durch Kurse, Wettbewerbe	*
• Flugzeug (Aufwertung Gelände, z.B. Abholstation)	*
Kategorie 5 GEMEINSAM NACHHALTIG – für mehr Lebensqualität: Landwirtschaft - Umweltschutz - Naturschutz - Klimaschutz	
Erhalt von Grünflächen = keine neuen Gewerbe- und Industriebereiche = keine neue Durchgangsstraße	Prämisse für alle Kategorien!
• Aufwertung von Grünflächen	***
○ Blühwiesen, blühende Landschaften	
○ Hochmoor	
○ Baumpflanzungen	
• Nachhaltiges Wegekonzept – Fuß- und Radwege, möglichst keine oder wenig Versiegelung, keine Fällung von Bäumen	***
• Nachhaltige Gartenlandschaft, z.B. durch Kurse, Wettbewerbe	*
• Nachhaltige Landwirtschaft, z.B. durch Infoveranstaltungen oder -tafeln	*
• Verkauf von nachhaltig erzeugten landwirtschaftlichen Produkten koordinieren und bündeln	*
• Naturkundliche Wege <i>mit Hinweisen auf Geologie der Landschaft, Naturdenkmäler und andere Besonderheiten</i>	*

Mögliche Kooperation mit:

- Umliegenden Unis
 - Arbeitskreis Kluterthöhle
- Naturschutzorganisationen:
 - LANUV
 - BUND
 - NABU
 - AGU
- Biologische Station
- RCE Regional Centre of Expertise – Zusammenarbeit mit Bürgerstiftung
- Leben Wuppertal Nord
- U.a.